

# Schueler stoeren- aber ich weiss nicht wer

Beitrag von „plattypus“ vom 1. Januar 2018 21:54

## Zitat von Gargamesh

aber die Situation hat mich sehr getroffen und ich habe mich total machtlos gefuehlt.

So etwas Ähnliches hatte ich auch mal, als einige Schüler es besonders toll gefunden haben den Deckenbeamer mittels ihrer Handys, die man als Infrarot-Fernbedienung nutzen kann, dauernd auszustellen im Unterricht. Da das Gerät die Glühbirne schonen will, dauert es dann immer gut 5 Minuten, bis man ihn wieder einschalten kann.

Meine Ansage damals: "Ihr wollt doch alle die Fachhochschulreife haben? Dann üben wir jetzt mal, wie der Unterricht in einer Vorlesung läuft, damit ihr euch drauf einstellen könnt."

Ich habe den Beamer nach der dritten Störung aus gelassen, habe mich vorne hingestellt und den Lehrstoff wirklich runtergebetet. Es gab kein Tafelbild, keine Arbeitsblätter, nichts. Ich kann bei so einer Klasse in der Doppelstunde ja nicht noch rausrennen, um Sachen zu kopieren oder so.

## Zitat von MrsPace

Wieso lässt du mit dir derart das Hansele machen?

Arbeitsaufgabe an die Schüler: "Ihr müßt selber rausfinden was von den Sachen, die ich erzähle, wichtig ist und die entsprechend mitschreiben. Nächste Woche schreiben wir darüber einen Test. Wer für das alles verantwortlich ist, wißt ihr viel besser als ich, ihr könnt das dann gleich untereinander auf dem Schulhof viel besser klären als ich."

Es hat nie wieder jemand den Beamer abgestellt. 😊

Nachfragen bei den Schülern haben in der folgenden Woche ergeben, daß die Hauptbestrafung für sie darin bestand, daß dieses "Zuhören, selber entscheiden was wichtig ist und das dann mitschreiben" für sie eine wesentlich anspruchsvollere Aufgabe ist, als alles irgendwie vorgekaut zu bekommen mit Arbeitsmaterialien, die sowieso nur auf ein Ziel hinauslaufen. Die waren nach 60 Minuten in diesem Unterrichtsstil wirklich pausenreif. 😈

Ach ja: Ein eingeführtes Lehrbuch hatten die Schüler, sie hatten also die Möglichkeit den Unterrichtsinhalt nachzuarbeiten. Ich habe ihnen aber nicht explizit vorgekaut auf welchen Seiten sie die besprochenen Themen finden. Das mußten sie dann schon selber rausfinden.

Einfach die Handys einsammeln und vorne auf einem Tisch lagern zu lassen, wie es meine Kollegen bei einer Klassenarbeit immer machen, bringt ja nichts. Bei meinen Schülern geht der

Trend eindeutig zum Zweithandy. Wenn Geräte vorne eingesammelt werden, legen sie ihr altes Iphone 4 dort vorne hin und haben ihren aktuellen Taschenfunk trotzdem noch in der Hosentasche.